



Presseinformation

Theodor-**Storm**-Gesellschaft

Wasserreihe 31–35

D-25813 Husum

Tel: 04841 8038630

Fax: 04841 8038632

E-Mail: info@storm-gesellschaft.de

Internet: www.storm-gesellschaft.de

Hintergrund:

Drei Institutionen unter einer Adresse: das Theodor-Storm-Zentrum

In der Wasserreihe 31–35 in Husum erforschen, dokumentieren und zeigen die drei Institutionen Theodor-Storm-Gesellschaft, Theodor-Storm-Archiv und -Bibliothek sowie das Storm-Haus unter einem Dach das Leben und Werk des Dichters Theodor Storm.

Theodor-Storm-Gesellschaft

Mit derzeit 1.200 Mitgliedern aus aller Welt ist die Theodor-Storm-Gesellschaft eine der größten literarischen Vereinigungen Deutschlands. 1948 gegründet, hat sie ihren Sitz im Storm-Zentrum in Husum.

Die Storm-Gesellschaft hat sich zur Aufgabe gemacht, durch das Betreiben des Museums und des Archivs sowie durch Sonderausstellungen, Veranstaltungen und Veröffentlichungen ein zeitgemäßes Bild des Dichters Theodor Storm zu vermitteln und sein literarisches Werk lebendig zu halten.

Einmal jährlich findet die Internationale Storm-Tagung in zeitlicher Nähe zu Theodor Storms Geburtstag am 14. September statt: Unter einem ausgewählten Thema nehmen Wissenschaftler und die literarisch interessierte Öffentlichkeit an einem vielfältigen kulturellen und wissenschaftlichen Programm teil.

Präsident der Gesellschaft ist seit September 2015 der Literaturwissenschaftler Philipp Theisoeh (Zürich). Er folgt auf Heinrich Detering (Göttingen). Sekretär der Gesellschaft ist der Leiter des Storm-Zentrums, Christian Demandt, Vizepräsident ist Dieter Lohmeier. Dem Präsidium der Storm-Gesellschaft gehören außerdem die Literaturwissenschaftlerin Regina Fasold, der Literaturwissenschaftler Malte Stein sowie der Rechnungsführer Olaf Küter an.



Presseinformation

Hintergrundinformationen: Storm-Gesellschaft, Storm-Zentrum und Storm-Haus – Seite 2

Theodor-Storm-Zentrum

Seit der Eröffnung im Juni 2006 verbindet das Storm-Zentrum in Husum das Museum im Storm-Haus mit der Forschungsbibliothek und dem Storm-Archiv.

Der wertvollste Teil des Archivs ist die Handschriftensammlung, die Entwürfe, Manuskripte und Briefe sowie weitere Familiendokumente der Storms umfasst. Eine umfangreiche Sammlung von Fotokopien der Handschriften und Briefe des Dichters, aber auch vieler Verwandter und Freunde ergänzt die Handschriften.

Die Forschungsbibliothek umfasst mehr als 6.000 Bände an Veröffentlichungen von und über Theodor Storm. Das Storm-Zentrum ergänzt diesen Bestand fortlaufend. Die zweite Abteilung ist »Storms Bibliothek« mit Büchern, die Theodor Storm besessen oder gelesen hat.

Das Bildarchiv zählt rund 10.000 Bilder: Originale und Fotografien von Storm, seinen Familienmitgliedern, Freunden und Zeitgenossen sowie von Stormstätten in Husum, dem Umland und deutschlandweit.

Eine Mediensammlung enthält Schallplatten, Tonkassetten und Videobänder fast aller Storm-Verfilmungen. Eine Kunstsammlung mit Bildern und Grafiken von Storms Zeitgenossen, Illustrationen, Bildnisse des Dichters, Grafiken und Gemälden aus seinem Besitz sowie Fotos dieser Objekte ergänzen den umfassenden Bestand des Storm-Archivs.



Presseinformation

Hintergrundinformationen: Storm-Gesellschaft, Storm-Zentrum und Storm-Haus – Seite 3

Das Storm-Haus

Das Museumsgebäude Wasserreihe 31 ist ein altes Husumer Kaufmanns-
haus mit 14 Zimmern. Es stammt aus dem Jahre 1730. Flure, Decken und
Türen sowie das Treppenhaus, das typisch für ein Alt-Husumer Bürgerhaus
ist, sind im Originalzustand erhalten.

Theodor Storm lebte hier von 1866 bis 1880. Das Storm-Haus zeigt die au-
thentische Lebenswelt des Dichters: Ein Besuch führt durch die Wohn- und
Arbeitsräume, Storms Poetenstübchen, die historische Landvogtei sowie
Hof und Garten.

Im Poetenstübchen entstanden unter anderem die Gedichte *Über die Heide*
und *Geh nicht hinein* sowie über 20 Novellen, darunter *Pole Poppenspüler*,
Aquis submersus, *Carsten Curator* und Storms letztes und bis heute bekann-
testes Werk, *Der Schimmelreiter*.

Das Storm-Haus bietet Führungen zu verschiedenen Themenbereichen für
Kinder, Jugendliche und Erwachsene an und veranstaltet regelmäßig Le-
sungen und Vorträge. Termine und Angebote unter [www.storm-
gesellschaft.de](http://www.storm-
gesellschaft.de).

Öffnungszeiten:

1. November–31. März: Di, Do, Sa: 14–17 Uhr

*Besondere Öffnungszeiten während der Festtage um Weihnachten und Ostern,
außerdem an den Husumer Hafentagen, den Krabbentagen und dem Museums-
tag.*

Di bis Fr: 10–17 Uhr; Sa: 11–17 Uhr; So und Mo: 14–17 Uhr

Eintrittspreise:

Erwachsene: 4 € / Gruppen ab zehn Personen 3 €

Kinder / Schüler / Studenten: 3 €

Familienkarte: € 10 (Zwei Erwachsene + Kinder bis 18 Jahre)

Mitglieder der Storm-Gesellschaft: freier Eintritt